

An alle Anwender

Ihre Zeichen Ihre Nachricht vom Unsere Zeichen  Datum
MK/Hm +49 (30) 77 99 2-0 26.07.2022

Wirksamkeit von Lysoform-Produkten gegenüber Noroviren

Bei Erkrankungen durch Noroviren empfiehlt das Robert Koch Institut als Hygienemaßnahmen die Desinfektion der Hände mit alkoholischen Desinfektionsmitteln und die Wischdesinfektion aller patientennahen Kontaktflächen mit einem Flächendesinfektionsmittel mit dem Wirkungsbereich „begrenzt viruzid PLUS“ oder „viruzid“ (besonders aldehydhaltige Präparate, aber auch alkoholische Präparate sind einsetzbar, wenn die Viruswirksamkeit belegt ist).

Um den Wirksamkeitsbereich „begrenzt viruzid PLUS“ abzusichern, sind Desinfektionsmittel gegen das Surrogatvirus Murine Norovirus (MNV) Stamm S99 Berlin (aktueller Stand von Wissenschaft und Technik) sowie gegen das Adenovirus zu testen. Damit deckt der Wirkungsbereich „begrenzt viruzid PLUS“ sowohl Infektionen durch Adenoviren und Noroviren ab, als auch alle behüllte Viren wie z.B. Influenza ab.

Für die hygienische Händedesinfektion wird die Einwirkzeit entsprechend dem VAH-Zertifikat mit 30 Sekunden angegeben, auch wenn die Viruswirksamkeit im Suspensionsversuch bereits nach kürzerer Zeit gegeben ist, da davon auszugehen ist, dass die Hände neben dem Norovirus auch mit den „normalen“ nosokomialen Erregern kontaminiert sind (außerdem werden die Hände in einer kürzeren Einwirkzeit nicht durchgehend benetzt).

Händedesinfektion:	ACO-derm sensitive	Konzentrat - 30 Sekunden
	AHD 2000	Konzentrat - 30 Sekunden
	Hospisept	Konzentrat - 30 Sekunden
	Neoseptin	Konzentrat - 30 Sekunden



Flächendesinfektion:	Aerodesin 2000	Konzentrat - 30 Sekunden	
	Aldasan 2000	2 % - 15 Minuten	
		1 % - 60 Minuten	
	Fugaten-Spray	Konzentrat - 1 Minute	
	Lysoformin	2 % - 60 Minuten	
	Lysoformin 3000	1 % - 5 Minuten	
		0,5% - 15 Minuten	
		0,25% - 30 Minuten	

Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH

Matthias Kötter
Geschäftsführer